STADT WAIBLINGEN
MITTEILUNGSBLATT DER
ORTSCHAFTSVERWALTUNG

HEGNACH Aktuell

Diese Ausgabe erscheint auch online

Nummer 51
22. Dezember 2016

Seite 5
Bekanntmachungen

Seite 4
Bereitschaftsdienste

Seite 7
Kulturelles

Seite 8
Kirchen

Seite 10
Vereine

Foto: nelosa/iStock/Thinkstock

Weihnachtsgruß des Oberbürgermeisters

Liebe Waiblingerinnen und Waiblinger,
ich wünsche Ihnen gesegnete Weihnachten und ein gutes, erfolgreiches, gesundes und friedvolles Jahr 2017!

Mit diesen Wünschen verbinde ich meinen herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit in unserer Stadt. Ich danke allen, die sich in Waiblingen auf vielfältige Weise ehrenamtlich engagieren. Sie tragen zum bürgerschaftlichen Leben in der Kernstadt, in Beinstein, Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker und Neustadt bei.

Das Jahr 2016 geht zu Ende. Gemeinsam haben wir viel erreicht und umgesetzt. Wiederum konnten zahlreiche kommunale Projekte und Vorhaben begonnen oder abgeschlossen werden. Ein besonderes Merkmal unserer Stadt ist die qualitativ und quantitativ sehr gut ausgebaute Infrastruktur, von Kindertagesstätten über Schulen, Kunst und Kultur, Sport, Straßen und Grünanlagen bis zu den Angeboten für ältere Mitmenschen. Dies zu erhalten und weiterzuentwickeln, steht im Mittelpunkt des täglichen Handelns. Eine der Herausforderungen ist auch die Schaffung von zusätzlichem Wohnraum für alle Bevölkerungsgruppen.

In den vergangenen Monaten ist es geglückt, zahlreiche Flüchtige aufzunehmen und ihnen Schutz zu gewähren. Nun gilt es, diejenigen, die bleiben dürfen, zu integrieren. Ich bin überzeugt, dass auch dies gelingen wird.

Weihnachten soll ein Fest der Freude und des Friedens sein. Aber täglich erreichen uns unzählige Berichte über Krieg und Unfrieden in vielen Ländern der Welt. Das meiste davon können wir hier in Waiblingen nicht beeinflussen. Aber wofür jede und jeder selber etwas tun kann, ist ein gutes Miteinander und der innere Friede in der direkten Umgebung und in unserer Stadt.

Gemeinsam werden wir auch die vor uns liegenden Aufgaben bewältigen. Lassen Sie uns mit Zuversicht in das neue Jahr gehen!

Ich würde mich freuen, Sie beim Bürgertreff am Mittwoch, 11. Januar 2017, um 19 Uhr im Bürgerzentrum begrüßen zu können, und lade Sie herzlich dazu ein.

Andreas Hesky
Oberbürgermeister

Foto: iStock/Thinkstock

Liebe Hegnacherinnen
und Hegnacher,

das Weihnachtsfest steht vor der Tür. Ich wünsche Ihnen im Namen des Ortschaftsrats, der Ortschaftsverwaltung und auch ganz persönlich eine friedvolle und besinnliche Weihnachtszeit 2016 im Kreise Ihrer Liebsten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Die Weihnachtszeit bietet auch eine ideale Gelegenheit auf das vergangene Jahr zurückzublicken und sich auf die neuen Herausforderungen, die das Jahr 2017 für jeden persönlich bringen wird, zu freuen.

Als Ortsvorsteher möchte ich mich für die fruchtbare Zusammenarbeit, das mir entgegengebrachte Vertrauen und das stets gute Miteinander bedanken.

Ich freue mich auch im kommenden Jahr darauf, mit Ihnen zusammen, unsere Ortschaft Hegnach weiter voranzubringen.

Ihr

Markus Motschenbacher
Ortsvorsteher

Adventskalender in Hegnach 2016!

Ab dem 1. Dezember treffen wir uns wieder jeweils um **17.30 Uhr** zum Hegnacher Adventskalender. Wir wollen uns jeden Abend neu überraschen lassen, was die Familien, Vereine und Kindergärten für uns vorbereitet haben. Hierzu laden wir **alle Hegnacher** ob Jung oder Alt ganz herzlich ein. Es wäre schön, wenn wieder viele Bewohner zu unserem Adventskalender kommen würden. Täglich eine halbe Stunde sich Zeit nehmen zum Innehalten, gemeinsam singen, alte und neue Geschichten hören, Freunde treffen und die Adventszeit als Zeit der Vorbereitung auf Weihnachten erleben.
Eine Bitte an alle: es wäre schön, wenn während dem Adventsfenster alle so ruhig sind, dass der Beitrag gut zu hören ist!

Mi, 21. Dez 2016	**Melissenweg 11**	
Do, 22. Dez 2016	**Hauptstr. 36**	
Fr, 23. Dez. 2016	**Pfefferminzweg 6**	
Sa, 24. Dez 2016	Gottesdienste in Hegnach	siehe in „Hegnach aktuell“

„Man muss mal ab und zu verreisen!“

Eine Hommage an Nico Dostal

Das traditionelle Neujahrskonzert von **„Musik in Hegnach“** wird am **Sonntag, 22. Januar 2017 um 19:00 Uhr** wiederum im **Schafhofkeller** stattfinden. Das Konzert steht dieses Mal unter dem Motto „Man muss mal ab und zu verreisen!“ und ist eine Hommage an Nico Dostal, den großartigen Operettenkomponisten. Über sein Operetten-Medley „Clivia“ hinaus werden wie immer auch andere bekanntere und weniger gespielte Stücke aus Operette, Salon und Kaffeehaus zu hören sein.

Es musiziert die **Salon-Kommode Stuttgart,** ein siebenköpfiges Ensemble mit Musikern des Staatsopernorchesters und der Stuttgarter Philharmoniker und auch wir, die Organisatoren von „Musik in Hegnach“, Reinald Schwarz am Kontrabass und Klaus-Dieter Mayer, Gesang und Conférence, werden diesmal wieder mit von der Partie sein. Als „special guest“ bringen wir Ihnen dieses Mal Kathrin Bechstein mit, eine Sopranistin, die das Operettenfach ganz wunderbar verkörpert. Sie dürfen gespannt sein.

Kartenreservierungen sind ab sofort möglich in der Apotheke Scherer und in der Ortschaftverwaltung 07151 - 5001-1890.

Und denken Sie daran: Eintrittskarten für diesen besonderen Konzertabend sind auch ein wunderbares Weihnachtsgeschenk!

Mitteilungsblatt der Ortschaftsverwaltung Hegnach - Hegnach aktuell

Impressum
Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach, Hauptstraße 64, Internet: **www.waiblingen.de**

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:
Herr Markus Motschenbacher, Hauptstraße 64, 71334 Waiblingen-Hegnach.
Redaktion: Tel. 07151 5001-1890, Fax 07151 5001-1919
E-Mail: **ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de.**
Redaktionsschluss und Erscheinung: dienstags, 10 Uhr. Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

Druck und Verlag:
NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048, www.nussbaummedien.de

Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de. Internet: www.wdspressevertrieb.de

Kehrtelefon mit neuer Nummer

Haben Sie unerlaubte Müllablagerungen entdeckt?

Auf öffentlichen Wegen, Plätzen, Anlagen oder vor Wertstoffcontainern

Rufen Sie die 5001-9090, das **„Kehrtelefon“** der Stadt Waiblingen

Informationen der Ortschaftsverwaltung

Hunde ja bitte – aber…

Ca. 110 Hunde leben in Hegnach und machen „ihren Menschen“ ganz viel Freude…
Aber es gibt ein paar Regeln, die diese Menschen beachten sollten, damit diese Freude nicht auf Kosten anderer geht!
Deshalb bitten wir Sie alle, Folgendes zu beachten:
Außerorts sind in Hegnach überall Hundetütenspender und viele Mülleimer zu finden! Hundekot in den Wiesen und Feldern macht bei der Ernte und der Verfütterung große Probleme. Volle Hundetüten, die in der Gegend herumliegen, sind definitiv nicht dekorativ… Also die große Bitte: Hundekot gehört in eine Hundetüte und die Hundetüte in den Mülleimer!
Im Ort gibt es viele Grünanlagen – Diese werden auch von Kindern oder Besuchern genutzt. Das Vergnügen hält sich sehr in Grenzen, wenn man dort in Hundekot tritt! Deshalb auch hier die Bitte: leinen Sie Ihren Hund an, lassen Sie ihn möglichst nicht in öffentlichen Grünanlagen „sein Geschäft verrichten“ - und wenn es doch passiert: Einpacken und in die Mülltonne werfen!

Für alle, die es nicht wissen oder vergessen haben, hier noch einmal die entsprechenden Vorschriften aus unserer Polizeilichen Umweltschutzverordnung:
§ 11 Verunreinigung durch Hundekot
Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün-, Freizeit- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.
Auch müssen die Hunde angeleint sein.

§ 16 Ordnungsvorschriften
(1) In den öffentlichen Grün-, Freizeit- und Erholungsanlagen ist es unbeschadet der vorstehenden Vorschriften untersagt:

6. Hunde, ausgenommen solche, die von Blinden oder Sehbehinderten mitgeführt werden, unangeleint umherlaufen zu lassen; auf Kinderspielplätzen oder Liegewiesen dürfen Hunde nicht mitgenommen werden;

Ein großer Dank geht hier an alle Hundehalterinnen und -halter, die sich vorbildlich verhalten – und das sind die meisten. Alle anderen bitten wir sehr, sich künftig an diesem vorbildlichen Verhalten zu orientieren.
Ihre Ortschaftsverwaltung

Bereitschaftsdienste

Wichtige Notrufe

Überfall, Verkehrsunfall	**110**
Feuer: Notruf, Erste Hilfe	**112**
Rettungsdienst/Notarzt	**112**
Krankentransport	**19222**
Malteser Hilfsdienst e.V.	**93933-0**
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	**07195 591-0**
Landespolizeiposten Hohenacker	**82149**
Polizeirevier Waiblingen	**950-0**
Telefonseelsorge evang.	**0800-1110111**
Telefonseelsorge kath.	**0800-1110222**
Tierrettung/Tierambulanz, 24-h-Notruf	**01773590902**

Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Rufnummern des Allgemeinen Ärztlichen Notdienstes außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen:
Waiblingen-Teilorte (Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker, Neustadt) **18 - 7 Uhr** **Tel. 01805 0112061**
Für diese Bereiche wird am Wochenende der Anruf an die Notfallpraxis Waiblingen weitergeleitet:

Ärztliche Notfallpraxis Waiblingen
einschließlich gynäkologischem und chirurgisch-orthopädischem Fachdienst: in der Zentralklinik, Alter Postplatz 2, 71332 Waiblingen, samstags, sonntags und feiertags von 8 Uhr bis 20 Uhr geöffnet. Werktags abends Montag bis Donnerstag ist vorübergehend nur die Notfallpraxis Schorndorf, Schlichtener Straße 105 geöffnet. Dort ist auch unser orthopädisch-chirurgischer Fachdienst am Wochenende untergebracht.
Zentrale Rufnummer 07151 906090

Unter dieser Nummer kann auch ein Hausbesuch angefordert werden!

Gynäkologischer Notfalldienst (Rems-Murr-Kreis)
außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag (nur aus dem Festnetz) nach vorheriger tel. Anmeldung **Tel. 01805 557890**

Psychiatrischer Notfalldienst
für den Bereich Waiblingen außerhalb der Sprechstunde Samstag sowie Sonn- und Feiertag
19 - 8 Uhr **Tel. 01805 0112089**

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:
Am Jakobsweg 2 (Im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden. Zentrale Rufnummer 07195/97 97 900 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag u. Donnerstag von 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag, Mittwoch von 14.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag. Fachärztliche Dienste chirurgisch-orthopädischer Notdienst nur am Wochenende und an Feiertagen, Notdienst von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst
für den Rems-Murr-Kreis
Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel. **01806 073614**, werktags 18.00-8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr
Zentrale Notfalldienstansage über Anrufbeantworter
Tel. 0711 7877744

Notfalldienst der Hals-Nasen-Ohrenärzte
HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, am Samstag, Sonn- und an Feiertagen unter:
Tel. 01805 003656

Augenärztlicher Notfalldienst
jeweils von 8 bis 8 Uhr
Tel. 01805 284367
oder **01805/AUGEN SOS**

Bitte vollständige Rufnummern wählen!
Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig.

Apotheken

Der Apotheken-Notdienstfinder
ist von jedem Handy ohne Vorwahl wie folgt zu erreichen:
Handy: 22833, Festnetz: 0800 0022833
SMS: „apo“ an 22833

Von 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr
Donnerstag, 22.12.2016
Quellen-Apotheke, WN-Beinstein, Ellweg 2, Tel. 33253
Brunnen-Apotheke, Leutenbach, Hauptstr. 1,
Tel. 07195/61331

Freitag, 23.12.2016
Viadukt-Apotheke, Weinstadt-Endersbach,
Strümpfelbacher Str. 6, Tel. 600800

Samstag, 24.12.2016
Apotheke Hegnach, WN-Hegnach, Hauptstr. 45, Tel. 51363
Markthaus Apotheke Mache, Winnenden, Marktstr. 44,
Tel. 07195/3196

Sonntag, 25.12.2016
Spiess´sche Apotheke, Weinstadt-Endersbach,
Strümpfelbacher Str. 29, Tel. 609005
Rathaus-Apotheke, Weinstadt-Beutelsbach, Buhlstr. 32,
Tel. 999180

Montag, 26.12.2016
Söhrenberg-Apotheke, WN-Neustadt, Neustadter
Hauptstr. 91, Tel. 987977
Römer Apotheke Mache, Kernen i.
Remstal-Rommelshausen, Karlstr. 8, Tel. 910900

Dienstag, 27.12.2016
Apotheke Korber Höhe, Waiblingen, Salierstr. 7, Tel. 28870

Mittwoch, 28.12.2016
Sonnen-Apotheke, Waiblingen, Bahnhofstr. 4, Tel. 51114

Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Aushänge der Apotheken, auf denen die jeweils mit Notdienst versehenen Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!

Weitere Hilfsdienste

Diakoniestation Waiblingen
Internet: **www.diakoniestation-waiblingen.de**
E-Mail: **info@diakoniestation-waiblingen.de**

Pflegeteam Hegnach
Das Pflegeteam ist über Tel. 07151 81464 zu erreichen. Der Anschluss ist rund um die Uhr über einen Anrufbeantworter erreichbar und wird regelmäßig abgehört.
Die **Tagespflege** in der Heinrich-Küderli-Str. 12 ist unter Tel. 07151 502535 erreichbar.
Alexanderstift: Seniorenzentrum Hegnach, Haldenäcker 13, Tel. 07151/98145-0

Bestattungsordner Friedhof Hegnach
Fa. Hermann & Partner, Weinstadt, **Tel. 64040**

Gesamtsperrung Hohenackerstraße

Von Montag, den 19.12.2016 bis Freitag, den 23.12.2016 kommt es tagsüber von 07.00 Uhr bis 16.00 Uhr aufgrund von Baumschnittarbeiten und Fällungen zu einer Gesamtsperrung der Hohenackerstraße ab dem Spielplatz "Greutle" bis zur Brücke "Vogelmühle".

Dies zu Ihrer Information.

Bekanntmachungen

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

Schmack, Lisa, Grabenstraße 15, 71334 Waiblingen ist am 12.12.2016 verstorben.

Altersjubilare

28.12.2016
Ernst Karl Friedrich zum 80. Geburtstag

Den genannten sowie allen ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.

Hinweise:
In dieser Rubrik, in der die Stadt zu Geburtstagen und Ehejubilaren gratuliert, gilt seit 1. November 2015 an eine neue Regelung, die sich an der Vorschrift des geänderten Meldegesetzes orientiert. Demnach dürfen nur noch „runde“ und „halbrunde“ Geburtstage veröffentlicht werden, lediglich vom 100. Geburtstag an ist eine jährliche Nennung erlaubt. Im Mitteilungsblatt werden künftig die 80., 85., 90., 95. sowie 100. Geburtstage sowie alle folgenden erscheinen. Ehejubiläen werden vom Fest der „Goldenen Hochzeit“ an mit Vorname, Familienname (ggf. Doktortitel), Datum und Adresse erwähnt. Wer seinen Wohnsitz in einer Senioren- oder Pflegeeinrichtung hat, dessen Geburtstag wird nach diesem Gesetz nicht mehr veröffentlicht. Wer grundsätzlich seine Daten nicht veröffentlicht haben möchte, kann dies schriftlich im Rathaus melden.

Kostenlos - nicht wertlos

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z.B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr.

Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Hegnach, Zimmer 5, ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.

An die
Ortschaftsverwaltung Hegnach
Hauptstraße 64
71334 Waiblingen - Hegnach

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

.....

.....

.....

Meine Telefonnummer :.....

Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)

.....

Vorname und Name: .....

.....

Straße und Hausnummer: .....

Postleitzahl und Ort:.....

Bitte hier ausschneiden

✂.....

Folgende gebrauchsfähige Gegenstände werden kostenlos angeboten:

Neuwertiges Sofa, beigefarben mit Sitztiefenverstellung und Armlehnenverstellung,
2,36 m x 1,10 m
Telefon: 07151/561788

Die Abfall-Ecke der AWG
Tipps und Infos zum Thema Abfall

Öffnungszeiten der AWG-Einrichtungen über Weihnachten und Neujahr
Die AWG weist darauf hin, dass die **Kreismülldeponien** sowie die **Problemmüllsammelstellen** Backnang, Winnenden und Urbach an Heiligabend, Silvester und an den gesetzlichen Feiertagen geschlossen bleiben. Die **Erddeponie** Backnang-Steinbach bleibt zwischen Heiligabend und Silvester geschlossen, ab 2. Januar ist wieder regulär geöffnet. Sämtliche **Häckselplätze** sind ab 24. Dezember bis einschließlich 6. Januar geschlossen. Danach gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.
Der **Recyclinghof sowie die Problemmüllsammelstelle in Waiblingen** öffnen an Heiligabend und Silvester sowie zwischen den Feiertagen zu den regulären Zeiten, dienstags von 14 bis 18 Uhr, freitags von 13 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 12 Uhr.
Die AWG bittet um Beachtung.

Wechsel zum 1. Januar 2017

Zum 1. Januar 2017 übernimmt die ALBA Stuttgart GmbH, Tochter des Recyclingspezialisten ALBA Group, die Leerung der Depotcontainer für Papier, Pappe und Karton (PPK) im Rems-Murr-Kreis. Bei der EU-weiten Ausschreibung der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Rems-Murr-Kreises (AWG) hat sich ALBA mit dem wirtschaftlichsten Angebot durchgesetzt. Der Vertrag hat eine Laufzeit von sechs Jahren und umfasst das Aufstellen und die Leerung von knapp 1.000 Containern an rund 560 öffentlichen Stellplätzen. Insgesamt handelt es sich hierbei um 10.000 Tonnen Papier-, Pappe- und Kartonabfälle pro Jahr.
Aufgrund des Entsorgerwechsels kommen im Kreisgebiet ab Januar 2017 auch neue Erfassungsbehälter zum Einsatz. Im Gegensatz zu älteren Modellen verfügen die neuen Container über eine Einwurföffnung in niedrigerer Höhe, um den Bürgerinnen und Bürgern den Gebrauch zu erleichtern. „Wir

starten mit der Aufstellung der neuen Container direkt zu Beginn des neuen Jahres, um einen möglichst reibungslosen Übergang zu gewährleisten“, so Michael Stutz, Geschäftsführer der ALBA Stuttgart GmbH. Die Aufstellung soll bis Mitte Januar abgeschlossen sein.
„Teilweise kann es durch den Containerwechsel dazu kommen, dass an einem Standort kurzzeitig keine Behälter stehen“, so Dr. Manfred Siglinger, Pressesprecher der AWG. „Wir bitten in solchen Fällen darum, das Altpapier nicht dort abzulegen, sondern zu einem anderen Containerstandort oder einem Wertstoffhof der AWG zu bringen.“
Neben der Stellung und Leerung der Depotcontainer umfasst der neue Auftrag für ALBA auch die Bereitstellung von Containern für die kostenfreie Annahme von PPK-Abfällen auf den Wertstoffhöfen im Rems-Murr-Kreis sowie für die Erfassung der von Vereinen gesammelten Papierabfälle.
Bürgerinnen und Bürger, die Fragen rund um die Entsorgung und Verwertung ihrer Papier-, Papp- und Kartonabfälle haben, können sich ab dem 1. Januar 2017 direkt per Kundenhotline (+ 49 7151 17 13 777) an ALBA wenden oder kostenfrei per E-Mail über stuttgart@alba.info.
Über ALBA:
ALBA ist neben Interseroh eine der Marken unter dem Dach der ALBA Group. Die ALBA Group ist in Deutschland und Europa sowie in Asien mit insgesamt rund 7.500 Mitarbeitern aktiv. Im Jahr 2015 erwirtschaftete sie einen Umsatz von rund 2,2 Milliarden Euro. Damit ist die ALBA Group einer der führenden Recycling- und Umweltdienstleister sowie Rohstoffversorger weltweit. Durch die Recyclingaktivitäten der ALBA Group konnten allein im Jahr 2015 fast 5,9 Millionen Tonnen Treibhausgase im Vergleich zur Primärproduktion und rund 51,8 Millionen Tonnen Primärrohstoffe eingespart werden.
Weitere Informationen zur ALBA Group finden Sie unter www.albagroup.de. Unter www.albagroup.de/presse können Sie alle Pressemitteilungen der ALBA Group als RSS-Feed

Achtung!
Müllabfuhrtermine wegen der kommenden Feiertage teilweise verschoben
Wegen der bevorstehenden Feiertage und der dadurch fehlenden Abfuhrtage verschieben sich teilweise die Entsorgungstermine.
Seitens der AWG wird darum gebeten, vor und nach Feiertagen den Entsorgungskalender besonders gründlich zu lesen und darauf zu achten, ob dort Terminverschiebungen vermerkt sind. Die Verschiebungen sind jeweils mit einem roten Ausrufezeichen gekennzeichnet.
Auf der Internetseite www.awg-rems-murr.de sind unter "Informationen" stets die aktuellen Termine abrufbar. Auch in der Abfallapp der AWG kann man sich immer problemlos die aktuellen Termine anzeigen lassen. Terminverschiebungen sind in den elektronischen Medien jeweils berücksichtigt.
Für Fragen steht Ihnen die Abfallberatung der AWG unter 07151/501-95 35 gerne zur Verfügung.

Mitteilungen der Stadt Waiblingen

Parken in der Weihnachtszeit

Marktgarage, Postplatzgarage und Querspange
Die Öffnungszeiten für die Parkgaragen der Stadt Waiblingen in der Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel lauten wie folgt:
Postplatzgarage: Samstag, 24. Dezember 2016, bis 24 Uhr offen; Sonntag, 25. und Montag, 26. Dezember, von 8.30 Uhr bis 12 Uhr; Samstag, 31. Dezember, bis 20 Uhr; Sonntag, 1. Januar 2017, geschlossen.

Marktgarage: Samstag, 24. Dezember 2016, bis 24 Uhr offen; Sonntag, 25. und Montag, 26. Dezember, geschlossen; Samstag, 31. Dezember, bis 20 Uhr; Sonntag, 1. Januar 2017, geschlossen.

Querspange: Samstag, 24. Dezember 2016, bis 14 Uhr offen; Sonntag, 25. und Montag, 26. Dezember, geschlossen; Samstag, 31. Dezember, bis 20 Uhr offen; Sonntag, 1. Januar 2017, geschlossen.

Während der Schließzeiten dieser Garagen kann auf dem Parkplatz Galerie, dem Stauferpark und dem Hallenbad-Parkplatz gebührenfrei geparkt werden.

Bürgertreff 2017

Zum Bürgertreff am Mittwoch, 11. Januar 2017, um 19 Uhr im Ghibellinensaal des Bürgerzentrums Waiblingen lädt die Stadt Waiblingen die Bürgerschaft ein. Oberbürgermeister Andreas Hesky spricht zum neuen Jahr. Die musikalische Begleitung des Abends gestalten der Philharmonische Chor und das Bläserensemble des Städtischen Orchesters.

Kinder- und Jugendförderung Waiblingen

Informationen und Programme für Kinder und Jugendliche

Jugendtreff Hegnach

Öffnungszeiten im Jugendtreff Hegnach!
Der Jugendtreff Hegnach hat vom **Montag, 19.12.2016** bis einschließlich zum **Donnerstag, 05.01.2017** geschlossen.

Ab dem **09. Januar 2017** gelten folgende **Öffnungszeiten:**

Montag:	16:00 – 19:00 Uhr, Teenie-Time (10-12 J.)
Dienstag:	geschlossen
Mittwoch:	17:00 - 19:00 Uhr, Jugendtreff (12-13 J.)
	19:00 - 21:00 Uhr, Jugendtreff (ab 14 J.)
Donnerstag:	17:00 – 21:00 Uhr, Jugendtreff (ab 14 J.)
Freitag:	18:00 – 22:00 Uhr, Jugendtreff (ab 14 J.)

Wir wünschen allen **schöne Weihnachten** und einen **guten Start ins neue Jahr 2017**.

Landratsamt Rems-Murr

Kostenloses W-LAN im Landratsamt in Waiblingen

Ab sofort haben Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, kostenlos im Internet zu surfen
Bürgerinnen und Bürger können im Landratsamt, Alter Postplatz 10, ab sofort kostenlos über W-LAN das Internet im Bereich der Kfz-Zulassungsstelle und im Foyer des Landratsamtes in Waiblingen nutzen. Zur kostenfreien Nutzung müssen die Besucherinnen und Besucher den Datenschutzvorschriften und Nutzungsbedingungen lediglich mit zwei Klicks zustimmen - dann können sie für eine halbe Stunde das W-LAN nutzen. „Mit dem freien Zugang für unsere Bürgerinnen und Bürger ist ein weiterer Schritt in Richtung Digitalisierung geschafft“, betont Landrat Dr. Sigel. „Gut vernetzt zu sein, ist in der heutigen Zeit das A und O“.
Wie funktionierts?

Öffnen Sie die W-LAN Einstellungen an Ihrem Mobilgerät und wählen Sie das verfügbare W-LAN „Landratsamt Rems-Murr-Kreis“. Rufen Sie in Ihrem Browser die gewünschte Internetseite neu auf. Auf Ihrem Bildschirm erscheint eine Anmeldemaske. Stimmen Sie den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzvorschrift zu und drücken Sie auf den Button „Anmeldung“. Es erscheint ein grünes Feld mit der Meldung „Anmeldung erfolgreich“. Jetzt steht Ihnen das Internet für eine halbe Stunde zur Verfügung. Sollte ein Internetzugang für einen längeren Zeitraum benötigt werden, erhalten Sie an der Infotheke im Empfangsbereich des Landratsamtes kostenlos ein Tagesticket. Mit dem Tagesticket erhalten Sie einen User und ein Passwort, mit welchem Sie sich über die bereits beschriebene Anmeldemaske anmelden können

Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

Volkshochschule Unteres Remstal

Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, 71332 Waiblingen
Mo., Mi. und Do.: 09.00 bis 12.30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr
Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12.00 Uhr
Tel.: 07151 95 880 0
Fax: 07151 95 880 13
E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de
Homepage: www.vhs-unteres-remstal.de

Englisch zum Kennenlernen – Kurzkurs an der VHS
Ein bisschen Englisch sollte jeder können - für Reisen oder um die vielen englischen Wörter zu verstehen, von denen wir umgeben sind. Ein Kurs an der VHS bietet einen ersten Einblick in die Sprache. Gelernt wird, wie man englischen Wörter richtig ausspricht und wie man einfache englische Sätze bildet, mit denen man sich auf einer Reise verständigen kann.
Ein Angebot für Menschen, die wirklich noch nie Englisch gelernt haben.
Kurs 16H41120, Anette Stanzl
mittwochs ab 11.01.2017, 18:00 - 19:30, 6-mal
47,00 EUR, Waiblingen, Salierstr. 7/3,
Korber Höhe-Treff
Anmeldung unter 07151 958800 oder
www.vhs-unteres-remstal.de

Nullzinspolitik - Katastrophe oder notwendiges Übel?
Dieser Abend der in Kooperation mit der Attac-Gruppe Waiblingen am Mittwoch, 25. Januar, 18.30 Uhr in der VHS in Waiblingen, Bürgermühlenweg 4 stattfindet, ist kein trockener Vortrag, sondern möchte die Anwesenden einbeziehen und an konkreten Beispielen die Vorgänge auf den Geldmärkten anschaulich machen. Altersarmut in Deutschland wird zurzeit heftig diskutiert. Ist die EZB schuld, weil sie die Nullzins-Politik propagiert, um das Wachstum anzukurbeln? Oder sind die niedrigen Zinsen nur das Resultat einer Geldschwemme? Was bewirken die dauerhaft niedrigen Zinsen, wer profitiert davon und wer hat den Schaden?
Information und Anmeldung zu Kurs Nr. 16H10435 telefonisch unter 0 71 51 95 88 00 oder www.vhs-unteres-remstal.de

16H50143 Android-Smartphone und -Tablet sicher einstellen
Matthias Weller
Montag, 09.01.17, 18:00 - 21:15 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.17

16H50903 Mein CEWE© Fotobuch - Aufbaukurs
Gerda Klar
Mittwoch, 11.01.17 - 18.01.17, 17:30 - 19:45 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.4

16H33641 Progressive Muskelentspannung nach Jacobson
Gundula Kretzschmar
Donnerstag, 12.01.17 - 23.02.17, 18:30 - 19:45 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 1.2

16H40045 Deutsch und Integration-Beratung
Freitag, 13.01.17, 09:00 - 12:30 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum

16H50312 Word 2010 - Kompaktkurs
Gerhard Bensegger
Freitag, 13.01.17, 18:00 - 21:15 Uhr und Samstag, 14.01.17, 09.00 - 16.00 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.4

Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V.

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Hauptprogramm oder auf unserer Homepage. Anmeldungen sind direkt über unsere Homepage www.fbs-waiblingen.de, per Mail: info@fbs-waiblingen.de, per Post, Fax: 07151/98224-8927 oder Telefon 07151/98224-8920/8921/8922 möglich. Zu allen unseren Veranstaltungen und Kursen ist eine Anmeldung erforderlich. Die Kursgebühren erfragen Sie bitte bei der Anmeldung.

In den Weihnachtsferien ist unsere Verwaltung vom 23.12. bis 05.01.17 geschlossen.

Kinder und Senioren begegnen sich
kostenlose Kinderbetreuung für 0-3 jährige Kinder
Sie möchten gerne einen Termin im Familienzentrum wahrnehmen oder in der Stadt etwas erledigen? Sie brauchen einfach mal Pause für sich alleine? Dann kommen Sie einfach in das Familienzentrum KARO und nutzen unser einmaliges und offenes Angebot der Begegnung mit pädagogisch qualifizierten Seniorinnen, die sich darauf freuen mit Ihrem Nachwuchs Zeit zu verbringen. Eine bunte Spiellandschaft, gemeinsames Anschauen von Büchern, Lieder singen, Spiele machen und Vespern sorgen dafür, dass sich Ihr Kind wohlfühlt. Zudem wird es in seiner Entwicklung gefördert und erlebt andere gleichaltrige Kinder.
Es ist keine Anmeldung erforderlich – kommen Sie einfach vorbei.
Di 9.00–11.30 Uhr
Fr 9.30–11.30 Uhr
FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Schulter- und Nackenprobleme lösen Feldenkrais-Kurs
Ellen Früchtenicht
53510
Fr 13.01.–10.02., 4x, 17.00–18.15 Uhr, Fr 27.01., 16.45–17.45 Uhr
FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Nachtwächterführung
Gerhard Greiner
14502
Fr 13.01., 19.00–20.30 Uhr
Treffpunkt: Altes Rathaus, Waiblingen

Von der Friedenskirche über den Stöckach ins schwäbische Mundarttheater
Dr. Jörg-Alexander Mann
14515
Sa 10.12., 14.00–17.00 Uhr
Treffpunkt: Friedenskirche Ecke Schubartstraße/Urbanstraße, Stuttgart

Starke Eltern- starke Kinder
Marion Debertshäuser-Colmar / Tanja Mayer
10521
Di 17.01.–28.03., 10x, 20.00–21.30 Uhr
FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

"Felix mach mal! Sara, lass das!" oder: Wie sag ich´s meinem Kinde?
Kay Rurainski
10517
Di 17.01., 20.00–22.00 Uhr
FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Was ändert sich durch das neue Pflegestärkungsgesetz? Vortrag mit Kaffee und Kuchen
Melanie Schwarz
50508
Mi 18.01., 15.00–17.30 Uhr
Forum Nord, Waiblingen, Salierstr. 2

112 - Blick hinter die Kulissen der Integrierten Leitstelle Rems-Murr
Werner Baller
14505
Do 19.01., 19.00–20.00 Uhr
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Rems-Murr e.V., Waiblingen, Henri-Dunant-Str. 1

Besuch im Kinderreich und Schlossführung
Geschichte hautnah erleben für Kinder von 4-10 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen
49521
Fr 20.01., 15.00–18.00 Uhr
Treffpunkt: Schlosskasse Mittlerer Schlosshof, Ludwigsburg

Kunstschule Unteres Remstal

Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:
WORKSHOPS in den Weihnachtsferien
Mal' das neue Jahr an! (für Kinder ab 7 Jahren) Mi. 04.01. und Do. 05.01.2017, jeweils 09.30-13.30 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 49,-(inkl. Material), Leitung: Annette Lederer, Kursnr.: F4. In diesem 2-tägigen Kurs reisen wir durch die verschiedenen Jahreszeiten und gestalten unseren individuellen Kalender. Wir drucken, verwenden unterschiedliche Materialien, Farben und Techniken. So entstehen 12 phantasievolle, einzigartig gestaltete Collagen und Bilder.

Fotorealistisch malen (für Jugendliche ab 14 Jahren) Mi. 04.01. und Do 05.01.2017, jeweils 10.00-13.00 Uhr, Kernen-Rom., Alte Schule, Gebühr: Euro 19,- (inkl. Material), Leitung: Lilija Baumann, Kursnr.: JU6. Bei diesem Workshop lernst du nicht nur Farben miteinander mischen, Farben aufhellen, bzw. abdunkeln, sondern fotorealistisch mit Wasserfarben malen. Licht und Schatten, Reflexe und Spiegelungen, alles das macht ein fotografisch echtes Bild aus! Als Vorlage dient mein eigener Fotofundus. Du kannst aber gerne deine eigene fotografische Vorlage zum Umsetzen mitbringen. Es sollte allerdings ein scharfes Foto sein und als Motiv Portrait, Landschaft, Tier oder Stilleben, usw. dienen.

WORKSHOPS für Kinder
Schneeflocken im Elektronenmikroskop (für Kinder ab 10 Jahren) Sa. 14.01.2017, 11.45-13.15 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 14,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: K17. Zunächst schauen wir sie uns genau an: Die Schneeflocken, die durchs Elektronenmikroskop fotografiert wurden. Unglaublich, dass keine Schneeflocke einer anderen gleicht. Diese Vielfalt versuchen wir aufzugreifen und uns unsere eigene individuelle Schneeflocke zu zeichnen. Diese Schneeflocke übertragen wir auf einen ganz besonderen Druckstock und fertigen dann eine Radierung an.

WORKSHOPS für Jugendliche und Erwachsene
Aktmodellieren Sa. 21.01. und So. 22.01.2017, jeweils 10.00-16.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 75,- (zzgl. Material nach Verbrauch und Kosten für Modell ca. Euro 40,-), Leitung: Anna Eiber, Kursnr.: JE19. In diesem Kurs werden die Grundlagen des Aktmodellierens nach Modell vermittelt. Wir legen die Figur zunächst in einer einfachen, groben Form an, versuchen umzusetzen, was wir sehen, die Proportionen richtig einzuschätzen und in der Figur anzulegen. Am lebenden Modell werden Sie zum „Sehen lernen" angeregt, Körperhaltung der menschlichen Gestalt zu erfassen und plastisch umzusetzen. Es werden Grundlagen sowohl anatomischer als auch gestalterischer und bildhauerischer Art behandelt und Sie erhalten eine Einführung in die Besonderheiten des fachgerechten Umgangs mit dem Material Ton. Bitte mitbringen: Modellierhölzer (wenn vorhanden, ansonsten: Küchenmesser mit kurzer Klinge, alte Lappen, Arbeitskleidung, Müllsäcke, Bleistift,Skizzenblock, Sprühflasche und Handcreme. *Da das spezielle Tonmaterial für Skulpturen 4 Wochen vor Kursbeginn bestellt werden muss, wird um Buchung bis 20.12.2016 gebeten.*

Fotoradierung Sa. 28.01.2017, 10.00-18.00 Uhr und So. 29.01.2017, 10.00-17.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 130,- (zzgl. Material nach Verbrauch), Leitung: Masanobu Mitsuyasu, Kursnr.: JE20. Fotos oder Illustrationen können durch ein fotomechanisches Verfahren auf eine Radierplatte übertragen werden. Mittels einer Aquatinta mit anschließender Ätzung werden die Tonwerte der Vorlage herausgearbeitet. An diesem Wochenende erhalten sie eine Einführung in die Technik. Am ersten Tag, während die Fotobeschichtung trocknen muss, werden das Aquatintaverfahren und die Plattenätzung vorgestellt und erprobt. Am zweiten Tag kann dann die Platte mit dem Fotomotiv gedruckt werden.

KUNSTVERMITTLUNGSANGEBOTE Ausstellung **"Niki de Saint Phalle & Jean Tinguely - Furiose Plakate"** in der Galerie Stihl Waiblingen**:**

NanuNana (Ferienworkshop für Kinder ab 7 Jahren) Di. 03.01. 2017, 13.30-17.30 Uhr, Gebühr: 28,- Euro (inkl. Führung und Material). In der Ausstellung *Niki + Jean* sind nicht nur Plakate, sondern auch kleine Nanas der Künstlerin Niki de Saint Phalle zu sehen. Diese lustigen bunten Figuren inspirieren uns zu eigenen Werken. Aus Draht, Papier, Klebeband und Gips gestalten wir ein eigenes kleines Wesen und malen es anschließend farbenfroh an.

Nana á la Niki (für Jugendliche und Erwachsene) Sa. 07.01.2017, 10.00-16.:00 Uhr und So. 08.01.2017, 10.00-14.00 Uhr, Gebühr: 75,-Euro (inkl. Führung und Material), Leitung: Juliane Sonntag. Wir orientieren uns an den bunten Nana Figuren von Niki de Saint Phalle und gehen nach dem Besuch der Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen dreidimensional ans Werk. Mit Draht, Papier und Gips formen wir eine voluminöse Figur nach eigenen Vorstellungen, die am zweiten Tag überarbeitet und farbig gestaltet wird.

Kunstgenuss zur Kaffeezeit Di. 10.01.2017, 14.30 -16.30 Uhr, Gebühr: 15,- Euro (inkl. Führung, Kaffee und Kuchen); zzgl. Eintritt (max. 8 Personen, eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich). Nach einer Führung durch die Ausstellung *Niki +Jean* haben Sie Gelegenheit, sich im nahegelegenen *Café disegno* in entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen mit der Kunstvermittlerin über die Exponate der Ausstellung auszutauschen. Dabei kann Gesehenes und Gehörtes reflektiert, vertieft und diskutiert werden.

Kunst aus junger Sicht (für Kinder von 5-10 Jahren) Sa. 14.01. 2017, 14.00-14.45 Uhr, ohne Gebühr (max. 20 Personen, eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich). Diese Kinderführung ist etwas ganz Besonderes! Eine junge Kunstvermittlerin hat sich intensiv und nur für euch mit dem Thema beschäftigt. Sie zeigt euch die Ausstellung und gibt Antworten auf eure Fragen.

Rassel-Krach-Bumm! (für Kinder ab 5 Jahren) So. 15.01.2017, 14.00–17.00 Uhr, Gebühr: 15,- Euro (inkl. Führung und Material), Nach dem Besuch der Ausstellung *Niki + Jean* gehen wir in die Kunstschule und denken uns eine verrückte Zeichnung aus. Ähnlich wie der Künstler Jean Tinguely entwerfen wir dabei eine Fantasiemaschine, die schon so aussieht, als könnte sie viel Lärm machen. Wenn alle Entwürfe fertig sind, schauen wir uns die erfundenen Maschinen gemeinsam an, nehmen Geräuschmacher in die Hand und spielen unsere eigene Maschinensinfonie dazu.

Anmeldung und Information zu Workshops und Klassen unter: www.kunstschule-rems.de, Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 12
Pfarrer Bernhard Elser
Tel. 52898, Fax 58483
Büro: Margit Schmack
Bürozeiten: Di.u. Fr. 8.30 Uhr - 12.30 Uhr
E-Mail: pfarramt@ev-kirche-hegnach.de
Internet: www.ev-kirche-hegnach.de

Wochenspruch:
Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit. Johannes 1,14

Donnerstag, 22.12.2016
20.00 Uhr Posaunenchor

SAMSTAG, 24.12.2016 Heilig Abend
15.30 Uhr Familiengottesdienst Lk,2,7 „Stop an hear the music“ (Pfr. Elser)
17.00 Uhr Christvesper Lk, 2,7 „Verletzlich“ (Pfr. Elser)
Opfer: Brot für die Welt
Gottesdienst wird in den kleinen Saal übertragen.

SONNTAG, 25.12.2016 Weihnachtsfest
10.00 Uhr Gottesdienst „Das Markenzeichen“ Micha 5,1-4 mit Abendmahl (Pfr. Elser)
Opfer: Brot für die Welt
Gottesdienst wird in den kleinen Saal übertragen

MONTAG, 26.12.2016
10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Baumeister)
Opfer: Brot für die Welt
Gottesdienst wird in den kleinen Saal übertragen

Weihnachtsbäckerei der Kinder des ev. Kindergartens „Zum guten Hirten“ und der Senioren im „Alexander-Stift“.
Leckere Plätzchen und strahlende Augen von Jung und Alt waren das Ergebnis des gemeinsamen Vormittags in der Weihnachtsbäckerei des Alexander-Stifts.
Die Vorschüler des Kindergartens „Zum guten Hirten“ haben am 7. Dezember ihre Schürzen eingepackt, um mit den Senioren des Alexander-Stifts Vanillekipferl und Ausstecherle zu backen. Es wurde gemeinsam geknetet, gelacht und auch ganz viel genascht. Zum Abschluss stimmten die Bewohner und die Kinder noch die schönsten Weihnachtslieder an.
Eine rundum gelungene Begegnung von Groß und Klein, die allen noch lange in Erinnerung bleibt. Einen Dank auch an die Erzieherinnen des Kindergartens und die Mitarbeiterinnen des Alexander-Stifts, die unsere Kinder so herzlich empfangen haben. Am 16. Dezember wird es wieder eine Begegnung geben. Dann besuchen auch die Kleinen des Kindergartens die Senioren, um gemeinsam zu singen.

Gemeinsam geht‘s besser!

Wir gewinnt und schmeckt (-:

Voller Einsatz!

Viele fleißige Helfer!

Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach

Pastor Dieter Jäger
Kleine Gartenstraße 11
71334 Waiblingen-Hegnach
Tel. 07151-52510
E-Mail: dieter.jaeger@emk.de
www.emk-hegnach.de

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein.
Die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet.
HE = Friedenskirche HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11
NR = Gemeindehaus NECKARREMS, Dorfstraße 28

Friede – ein Gebet
Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden. Ewiger Gott, Friede auf Erden – mir fällt zur Weihnacht kaum eine andere Bitte ein. Das will ich dir vorhalten an allen Tagen des Jahres. Darüber will ich nicht müde werden. Darum bitte ich dich um die Geistkraft deines Friedens, um den Willen, den Frieden zu suchen, die Waffen schweigen zu lassen, auch die kleinen, hässlichen, unscheinbaren Waffen des Alltags. Frieden für eine ganze Welt – und Frieden für mich. Frieden auch durch mich. Damit beseele du dies Jahresende und mache mit uns allen einen neuen Anfang im neuen Jahr. Amen. –dj-

Die Gottesdienste an den Feiertagen und zum Jahreswechsel
Samstag, 24. Dezember
15.00 Uhr Domino-Familien-Gottesdienst zum Heiligabend (NR)
17.00 Uhr Christvesper zum Heiligabend (HE)

Sonntag, 25. Dezember
10.00 Weihnachts-Gottesdienst (HE)

Samstag, 31. Dezember
17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Jahresabschluss (NR)

Sonntag, 1. Januar 2017
17.00 Neujahrs-Gottesdienst (mit Betrachtungen zur Jahreslosung 2017) (HE)

Neuapostolische Kirche

Aldinger Straße 5
71334 Waiblingen-Hegnach

Donnerstag 22. Dezember
kein Gottesdienst

Sonntag 25. Dezember „Weihnachten“
9:30 Uhr Gottesdienst mit Bibellesung

Dienstag 27. Dezember
keine Chorprobe

Donnerstag 29. Dezember
kein Gottesdienst

Vorschau:

Samstag 31. Dezember „Silvester“
18:00 Uhr Jahresabschluss-Gottesdienst

Sonntag 1. Januar „Neujahr“
11:00 Uhr Gottesdienst

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Gottesdiensten
Weitere Informationen finden Sie im Internet unter
nak-stuttgart-bad-cannstatt.de

Vereine / Verbände

Sportverein Hegnach 1947 e.V.

Fange nie an aufzuhören und höre nie auf anzufangen
(Cicero)

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen frohe Weihnachtstage mit Zeit, der Hektik des Alltages zu entfliehen sowie einen guten Start ins Jahr 2017. Bitte beachten Sie im Januar unsere sportlichen Angebote in „Hegnach Aktuell“, damit Sie entweder mit Bewegung und Sport weitermachen oder vielleicht damit anfangen können, egal, in welchem Alter.
Der Vorstand

Geschäftsstelle geschlossen
Die Vereinsgeschäftsstelle, Hauptstr. 64, ist in der Zeit **vom 27.12.2016 bis zum 06.01.2017** nicht besetzt.
Ab dem 10.01.2017 sind wir wieder zu folgenden Öffnungszeiten für Sie da:
dienstags 9:00 - 12:00 Uhr
donnerstags 15:30 - 17:00 Uhr
Tel .07151 9440088
Fax 07151 9440090
E-Mail: info@sv-hegnach.de
Homepage: www.sv-hegnach.de

Abt. Fußball

Herren I
Bezirksliga 15. Spieltag
SV Hegnach I – SC Korb I 2:1 (0:0)
Hegnach lebt noch
Im so wichtigen letzten Spiel vor der Pause legte der SVH nach stimmungsvoller Weihnachtsfeier am Vor-Vortag gleich schwungvoll los. In der 10. Minute setzte sich Mario Schmid gut durch, spielte den Ball am Gästekeeper Hajrudin Jasarevic vorbei Richtung Tor, doch ein Korber konnte gerade noch vor der Linie retten. Dann kamen die Gäste besser im Spiel und SVH Torspieler Emre Yilmaz konnte einen platzierten Schuss des stets gefährlichen Korber Angreifers Jack Grubert aufs lange Eck mit einer Glanzparade um den Pfosten drehen. Bei zwei weiteren guten Chancen von Marco Schulz hatte man Glück, dass der Ball knapp vorbeiging. Mehrmals musste man mit vereinten Kräften einen Korber Torabschluss verhindern. Abermals überragende Parade von Emre Yilmaz im Rückwärtslaufen, als ein gut angesetzter Kopfball von Jack Grubert drohte sich ins Tor zu senken. Optimaler Start für Hegnach in die 2. Hälfte als nach einer Kombination sich Nico Schulz am Strafraumeck durchsetzte, überlegt in den Rückraum zu Deniel Mutic spielte und dieser abzog. Der Ball wurde noch abgefälscht, erwischte Jasarevic auf dem falschen Fuß und landete zum viel umjubelten 1:0 (50.) im Netz. Das Spiel weiter körperbetont und umkämpft, nicht immer einfach für Schiedsrichterin Miriam Dreher. Einen gefährlichen Kopfball von Daniele Prencipe lenkte Korbs Keeper Hajrudin Jasarevic gerade noch mit den Fingerspitzen über die Latte. In der 66. überspielt ein langer Ball von Jasarevic die schlecht postierte SVH Abwehr. Marco Schulz geht durch und lupft den Ball über den herauseilenden Emre Yilmaz zum 1:1 ins Tor. Als Korbs Alexander Kuppinger freigespielt wurde, rettete erneut Emre Yilmaz im Rauslaufen überragend, den Nachschuss aus dem Hinterhalt blockte Rene Heinrich zur Ecke. Erneut setzte sich Nico Schulz im Korber Strafraum gut durch, schoss aber knapp am kurzen Eck vorbei. Als beide sich schon aufs Remis einstellten, kam Daniele Prencipe in der 86. Minute nach starker Hegnacher Balleroberung und Zuspiel von Deniel Mutic an der Strafraumgrenze nochmal an den Ball. In unnachahmlicher Weise versenkte er den Ball mit der Pike flach und unhaltbar im unteren Eck zum 2:1-Siegtreffer. Auch die Nachspielzeit überstand man noch und feierte einen ungemein wichtigen Sieg, mit dem man den Anschluss wieder herstellt und der viel Motivation für die Rückrunde gibt.

SV Hegnach: Yilmaz, Einjah (53. Kowalski), Krauß, Heinrich, Simeon Neumann, Mutic, Häußler (90. M.Tahiri), Yildiz (35.Silas Neumann), Nico Schulz, Schmid (75. Nickels), Prencipe.

Vorschau Bezirksliga nächste Spiele
Sonntag, 19.02.2017 SV Hegnach I spielfrei
Sonntag, 26.02.2017 VFR Murrhardt- SV Hegnach I

Herren II
Kreisliga B3 14. Spieltag
SV Hegnach II – SC Korb II 7:3 (5:2)
Temporeiches Spitzenspiel
Mit einer erneut bärenstarken Offensivleistung feierte man einen Kantersieg gegen den Tabellenzweiten. Mit Tom Schuster, Viktor Balasa und Filip Horvatin musste man gleich 3 Stammkräfte ersetzen, dafür sprang mal wieder Bülent Doganer ein. Schon nach 45 Sekunden schoss Markus Rautscher nach Einwurf Serdar Sergili an den Pfosten und den Nachschuss zum 1:0 ins Netz. Einen weiteren Einwurf von Serdar nahm Christian Willers gekonnt an und versenkte den Ball wenig später zum 2:0. Bei einem Hegnacher Konter setzte sich Willers über Außen durch, legte überlegt für Markus Rautscher auf, der nur noch zum 3:0 ins leere Tor einschieben musste. Hinten hatte man bei Eckbällen Probleme in der Luft, so auch beim 3:1 durch Makengos Kopfball. Viel Glück, als der stets gefährliche Alexander Kuppinger am langen Eck des Hegnacher Tores vorbeischoss und SVH-Torspieler Mario Durin stark gegen Vallon parierte. In der 33. schneller SVH-Angriff und Michael Kowalski schloss eiskalt zum 4:1 ab. Nach Zuspiel von Sead Tahiri setzte sich Christian Willers gekonnt durch und schob zum 5:1 ab. Nach schnell ausgeführtem Freistoß von Michael Kowalski köpfte Markus Rautscher in den Lauf von Sead Tahiri, der zog volley ab und die Kugel zischte hauchdünn übers Toreck. Als bei einer Grätsche von Florian Obermayer ein Korber Spieler umfiel, gabs Elfmeter. Diesen verwandelte Patrick Heil zum 5:2-Pausenstand. In der 60. unglücklicher Ballverlust von Bülent Doganer und Kuppinger verkürzte auf 5:3. Bevor es aber nochmal eng zu werden schien, markierte Mirsad Tahiri das 6:3 nach einer Ecke von Serdar Sergili. Noch einen drauf setzte man in der 75. als zunächst Sead Tahiri nach starker Aktion abzog und Markus Rautscher den Abpraller vom Keeper zum 7:3 versenkte. Bei einem Lattenkracher und Pfostenschuss von Markus Rautscher hätte das Ergebnis sogar noch höher ausfallen können. Somit hat man wieder Tuchfühlung zum Relegationsplatz.
SV Hegnach: Durin, Luithardt, Obermayer, Sergili (78. di Brita), Doganer, Schmidlin (71. Martines), Willers, Kowalski (46. Al Selo), Rautscher, Sead Tahiri, Mirsad Tahiri.

Vorschau Kreisliga B3 nächsten Spiele
Sonntag, 19.02.2017: SV Hegnach II spielfrei
Sonntag, 26.02.2017: AC Beinstein Italia-SV Hegnach II

Frauen Oberliga
Vorschau:
Hallenturnier Kleider-Müller-Cup des TSV Geislingen am 14. + 15.01.2017.
Gruppengegner: SV Alberweiler, TB Ruit, FC Denzlingen, TSG Hofherrnweiler.
Weitere Teilnehmer: VFL Sindelfingen, TV Derendingen, VFB Obertürkheim, FV Nürtingen, TSV Frommern, SV Musbach, TSV Lustnau, SV Weinberg II.
Bezirksmeisterschaften Rems Murr 15.01.2017 Sporthalle Rommelshausen mit SV Hegnach II.
Gruppengegner ab 09:00 Uhr: SV Winnenden, Spvgg Rommelshausen I, FSV Weiler zum Stein, TSV Bad Rietenau, VFR Birkmannsweiler.
Die Abteilung Fußball wünscht allen treuen Zuschauern und Sponsoren ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch. Auch 2017 bleibt es spannend und interessant.

Abt. Jugendfußball

Ergebnisse Jugend
Bezirkshallenrunde E1 Junioren
Absolut souverän zogen die Jungs von Trainer Marco Kotrba als 2. hinter dem FSV Waiblingen I in die Zwischenrunde ein. Fast alle Spiele wurden deutlich und „zu Null“ gewonnen. Nur im abschließenden Spiel gab‘s ein unglückliches 0:2 in einem ausgeglichenen Spiel gegen den favorisierten FSV Waiblingen. Insgesamt gelangen 18 Tore !
Ergebnisse FC Hohenacker 6:0, Zrinski Waiblingen 5:0, TSV Leutenbach 4:0, FSV Weiler zum Stein 3:0, FSV Waiblingen 0:2
Weiter geht’s am 15.01.2017 in Rudersberg
Bezirkshallenrunde E2 Junioren
Leider lief dagegen bei der E2 nichts zusammen und man schied ohne jeden Punkt mit 1:9 Toren vorzeitig aus.

Abt. Turnen

-Fremde können Freunde sein, die man nur noch nicht kennen gelernt hat.-
Mit diesen Worten möchte sich die Turnabteilung des SV Hegnach in diesem Jahr verabschieden. Ein schöner Schlusspunkt um Fremde kennen gelernt zu haben, die eventuell zu Freunden werden, war unser Nikolausmarkt. Dieses Jahr auch ein wenig ausgedehnt für die Erwachsenen. Bei kühlen Temperaturen, schönen weihnachtlichen Klängen und leckerem Essen, sowie Verkaufsständen wurde die besinnliche Weihnachtszeit eingeläutet.
Im neuen Jahr beginnen in Kalenderwoche 2 (ab dem 9. Januar) wieder die Trainingsstunden. Nutzen Sie die Möglichkeit auch hier Fremde kennen zu lernen, die vielleicht zu Freunden werden können. Die Gruppen freuen sich immer über neue Gesichter.
In diesem Sinne wünscht die Turnabteilung des SV Hegnach allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen sportlichen Rutsch ins Jahr 2017.

TTC Hegnach e.V.

Der TTC Hegnach wünscht allen Einwohnern, Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein gesegnetes, zufriedenes Weihnachtsfest, einige ruhige Tage zwischen den Jahren und einen guten Start in das Jahr 2017.

Jugend-Weihnachtsfeier beim TTC Hegnach
Am Freitagabend, den 16.12., veranstaltete der TTC die alljährliche Weihnachtsfeier der Jugend.

Alle zwei Jahre findet ein Programm in unserer Halle statt (im anderen Jahr dann jeweils ein externes Programm). In diesem Jahr plante das Jugend-Eventteam, bestehend aus Alissa Mödinger und Jessica Krumtünger, einen Parcours bestehend aus vielen einzelnen Stationen in der Hegnacher Halle.
Geschicklichkeit und Schnelligkeit, aber auch der Spaß standen an erster Stelle. Manch einer unserer größeren Spieler taten sich bei der ein oder anderen Station (beispielsweise beim durch den Tunnel krabbeln oder Hüpfball) nicht so leicht und so wurde es für alle noch einmal eine Runde witziger.

Im Anschluss an den Team-Parcours-Wettkampf wurde noch die ein oder andere Runde Völkerball gespielt. Nach der dritten Runde wurde dann das Essen geliefert. Bei Pizza, Fanta und Cola ließen es sich alle gut gehen. Zum Jahresabschluss gab es für jeden noch einen Nikolaus. Auch die Jugend-Mannschaftsbetreuer waren zum Essen, als Dankeschön für die Saison, eingeladen!
Ein wunderschöner Nachmittag ging somit zu Ende, und somit auch das Jahr 2016 für unsere Jugend.

Männergesangverein Hegnach 1881 e.V.

Weihnachtsgruß
Strahlend wie ein schöner Traum,
steht vor uns der Weihnachtsbaum.
Seht nur, wie sich goldenes Licht
auf den zarten Kugeln bricht.
“Frohe Weihnacht” klingt es leise
und ein Stern geht auf die Reise.
Leuchtet hell vom Himmelszelt
hinunter auf die ganze Welt.

Der MGV wünscht allen seinen Mitgliedern und allen Hegnachern frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Happy Kids führen Weihnachtsmusical „Der Weihnachtsstern“ im Rahmen des begehbaren Adventskalenders auf Premiere im Vereinstreff:

Happy Kids beim begehbaren Adventskalender

Zum ersten Mal haben die „Happy Kids“ ein kleines Mini Musical zu Weihnachten einstudiert. Als sich das Adventsfenster um 17.30 Uhr öffnete, bekamen die Besucher bunte Kulissen, Sterne, Engel, Hirten, Könige und natürlich Maria und Josef zu sehen. Die Hirten sangen: “Das Feuer knistert leise, die Schafe liegen still…“ und sie entdeckten den großen leuchtenden Weihnachtsstern. Kleine Sängerinnen, verkleidet als Sterne, drehten sich im Kreis und sangen überzeugend: “Gemeinsam strahlen wollen wir als großer Weihnachtsstern“. Das Leuchten des Sternes sah natürlich ein König und machte sich auf den Weg. Der König traf einen weiteren König und später kam ein dritter dazu. Sie alle machten sich auf den Weg nach Bethlehem zum Stall. Nachdem das Schlusslied „Da liegt das kleine Kindlein“

gesungen war, gab es viel Applaus für die 3 – 6-jährigen Kinder. Schon heute kann man bereits erahnen, dass hier leistungsstarke Musicalstars als Nachwuchs für die „Happy Burgschulkids“ heranwachsen. Nach der Aufführung gab es noch Gelegenheit zum Austausch bei Weihnachtsgebäck und Kinderpunsch. Die erste Chorprobe 2017 findet am 10. Januar statt. Neue Kinder sind immer willkommen. Einfach mal reinschnuppern.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach

Dezember

Der Zeiger dreht sich unverwandt,
geht alles nun zu End‘.
Schon führt der Winter hierzuland‘
sein strenges Regiment.
Es knirscht der Schnee, es klirrt das Eis.
Bald ist das Jahr herum,
und durch die Gassen geht schon leis‘
das liebe Christkind um.
Das Jahr ist müd‘, will schlafen geh’n,
möchte endlich seine Ruh,
hat viel gehört, hat viel geseh’n
und zieht den Vorhang zu.

Gustav Stichelschmidt

Allen Mitgliedern und Freunden des Schwäbischen Albvereins wünsche ich gesegnete, ruhige Weihnachten.
Bedanken möchte ich mich bei allen, die immer mitgearbeitet haben, egal auf welche Art.
Der Vorstand

Wanderung Freitag, 06. Januar 2017

Wir beginnen das Jahr 2017 mit der Anwanderung am 06. Januar.
Wir treffen uns um 10 Uhr an der Hartwaldhalle (Eingang SV Heim). Unsere Wanderung geht durch den Hartwald vorbei am Tennhof Richtung Hofen, wo wir an einer kleinen Anhöhe die tolle Aussicht genießen. Von dort geht es weiter um Oeffingen zum Gasthof „Kreuz“ wo wir unsere wohlverdiente Mittagspause machen. Gut gestärkt wandern wir dann wieder nach Hegnach.
Auf viele Mitwanderer die das Wanderjahr beginnen, freut sich die Wanderführerin Helga.
Gäste sind herzlich willkommen.
Wanderzeit beträgt ca. 3 Stunden, ohne große Steigungen.

Tennisverein Hegnach e.V.

Weihnachtsgrüße

Auch in diesem Jahr blickt der TV Hegnach auf eine Vielzahl spannender und erfolgreicher Tennismatches sowohl auf unserer schönen Anlage als auch auf anderen Plätzen zurück. Ein herzliches Dankeschön allen aktiven Tennisspielerinnen und Tennisspielern sowie allen Tennisfreunden für die rege Teilnahme an unserem Vereinsleben. Nur durch Menschen wie Euch kann das persönliche und wertvolle Miteinander im TV Hegnach weiter bestehen.
Wir wünschen Euch, Euren Partnern und Familien fröhliche Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2017.
Der Vorstand

Obst- und Gartenbauverein Hegnach e.V.

Der Obst- und Gartenbauverein Hegnach e.V. wünscht allen Mitgliedern und Gartenfreunden frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2017.

...informiert, jetzt:

frühjahrsblühende Gehölze auslichten. Spät im Frühjahr blühende Gehölze wie Falscher Jasmin und Weigelie können Sie jetzt etwas auslichten, indem Sie altes Holz herausschneiden. Verzichten Sie jedoch auf das Einkürzen aller Triebe. Keine Schnittmaßnahmen bei starkem Frost durchführen!

frostempfindliche Gehölze schützen. Vergessen Sie nicht, frostempfindliche Gehölze wie Sommerflieder an der Basis mit Laub anzuhäufeln, um sie vor starkem Frost zu schützen.
Gehölze pflegen. Kontrollieren Sie bei Gehölzen in Abständen die Anbindestellen. Vergessene Stricke und Knoten würgen dem Gehölz leicht den Lebensnerv ab! Zu enge Stricke werden gelockert und wenn nötig neu gebunden. Ideal sind Kokosstricke oder spezielle Bindegurte.

Winterschutz für empfindliche Pflanzen. Pflanzen aus wärmeren Regionen benötigen oft einen Winterschutz aus Koniferenzweigen, Stroh oder Laub, um den mitteleuropäischen Winter zu überdauern. Dabei sind die häufigsten Schadursachen Staunässe, Eiswinde und Kahlfröste. Achten Sie also schon beim Pflanzen auf gut durchlässigen Boden (eventuell Kiessand oder Schotter einarbeiten) und einen windgeschützten Standort. So kommt mancher Mittelmeerbewohner selbst in Norddeutschland am richtigen Standort auch ohne Winterschutz aus.

Inhaltsstoffe der Walnuss nutzen. An einem gemütlichen Winterabend darf ein Teller mit Walnüssen auf dem Tisch nicht fehlen. Wussten Sie, dass die Trennwände zwischen den Walnusskernen herzstärkend wirken? Für 1 Liter eines herzstärkenden Tees benötigt man 2 gehäufte TL gemahlener Trennwände (am besten mit der Kaffeemühle zerkleinern) und 1 TL Pfefferminze oder Verbenenblätter als Aromaträger. Übrigens: Walnüsse enthalten auch Substanzen die vor Krebs schützen können.

Pfropfreiser schneiden. Pfropfreiser von früh austreibenden Obstarten wie Süßkirschen müssen bereits im Dezember an frostfreien Tagen geschnitten werden. Achtung: Zum Veredeln eignen sich nur gut ausgereifte, einjährige, gesunde Triebe, am besten von der besonnten Seite der Baumkrone – Etikett mit Sortennamen nicht vergessen!

Beerensträucher vermehren. Bei offenem Wetter können von Himbeeren Wurzelschnittlinge gewonnen werden. Dazu werden 10 cm lange Wurzelabschnitte mit den Knospen nach oben flach in ein Pflanzbeet mit lockerer Erde gelegt und vollständig, aber dünn mit Boden abgedeckt. Brombeeren vermehren Sie einfach, indem Sie die Enden langer Ruten mit Erde bedecken oder mit einem Stein beschweren. Bis zum Frühjahr haben die Triebe bereits Wurzeln geschlagen und können abgetrennt werden.

Holz- und Reisighaufen anlegen. Gehölzschnitt enthält ebenfalls Pflanzennährstoffe, die dem Kreislauf des Gartens nicht verloren gehen sollten. Deshalb bietet sich an, das Schnittgut zu häckseln oder zu Holzstapeln und Reisighaufen aufzuschichten. Asthaufen sollten jetzt nicht mehr bewegt werden, denn Igel, Blindschleichen, Kröten, Spitzmäuse, Gehäuseschnecken und Insekten haben sich bereits in die Winterruhe begeben.

Spielraum e.V.

Die Kinder liegen uns am Herzen!

Kleinkindbetreuung Minihopser

Dicke rote Kerzen, Tannenzweigeduft…
So singen die Kinder der Minihopser seit einiger Zeit. Sie stimmten sich auf Weihnachten ein, bekamen Besuch vom Nikolaus, haben gebastelt und Geschichten gehört. Auch den Weihnachtsbaum in der Kreissparkasse (nicht vor dem Rathaus Hegnach) durften sie schmücken. Beim lebendigen Adventskalender öffneten auch die Minihopser ihre Türe und freuten sich über viele Gäste.

Nun steht das große Fest vor der Tür! Wir wünschen Ihnen ein fröhliches und friedvolles Weihnachten und einen schönen Jahresausklang.

Vom 23.12.2016 bis 06.01.2017 haben die Minihopser Weihnachtsferien. Ab dem 10.01.2017 freuen wir uns, gemeinsam mit Ihren Kindern ins neue Minihopser-Jahr zu starten.
Herzliche Grüße,
das Team der Minihopser
sowie der Vorstand und Ausschuss des Spielraum e. V.

„Weihnachtsgeschenke“ für die Minihopser
Beim **Gewinnsparen** der Volksbank Stuttgart kommt ein Teil gemeinnützigen Einrichtungen zugute, dieses Jahr für **Spiel- und Sportgeräte**. Wir freuten uns sehr, dass auch die Minihopser über die Filiale Hegnach eine Spende in Höhe von 500 € erhielten.

Unsere Kinder sind in einer großen körperlichen Entwicklungsphase, in der sie viel Bewegung benötigen. Wir entschieden uns für eine **Turnbank** zum Balancieren und das Gleichgewicht üben, zum Drunter- oder Drüberkriechen. Selbst für einen Stuhlkreis kann sie als Ergänzung verwendet werden.

Auch die neuen **Turnsteine** ermöglichen den Kleinsten, schräge Ebenen, Treppensteigen, alleine Laufen auf unterschiedlichen Höhen zu üben. Die Kinder sind sehr glücklich darüber und beides wird rege genutzt. Herzlichen Dank!

Im Rahmen der **Initiative „Unsere Heimat. Unsere Kinder“** stiftete die Volksbank Stuttgart mehrere Kindertaxis. Unsere Bewerbung war erfolgreich und so erhielten auch die Minihopser ein **Kindertaxi**. Es ist ein Krippenwagen mit 6 Sitzen, mit dem wir jetzt viele Spaziergänge und auch größere Ausflüge machen können. Die ersten Fahrten durch Hegnach wurden staunend bewundert, die Kinder und Erzieherinnen sind sehr glücklich darüber und sagen herzlich „Dankeschön“.

Spende Spiel- und Sportgeräte

Spende Kindertaxi

Die Fotos zeigen die Minihopser-Kinder und die Gruppenleitung Tona Galitz, den Privatkundenberater der Voba Hegnach Karl Weis, Regionaldirektor Ulrich Friz und Filialgebietsleiterin Carolyn Eisele.

LandFrauenverein Hegnach

Besuchen Sie uns im Internet auf **www.landfrauen-hegnach.de**.

Unseren Mitgliedern und ihren Familien wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2017 in Frieden und Gesundheit.
Wir freuen uns, wenn wir im nächsten Jahr wieder zahlreiche Teilnehmer bei unseren Veranstaltungen begrüßen können!

Einladung zum Vortrag „Unser arabisches Erbe - arabische Wissenschaften und ihre Auswirkungen auf Europa“ am Do 12. Januar 2017 um 15 Uhr im Vereinstreff in Hegnach
Referent: Herbert Pott, Diplom-Volkswirt aus Mannheim
„Suchet das Wissen von der Wiege bis zum Grab. Wer nach Wissen strebt, betet Gott an.“ Diesem Auftrag des Propheten Mohamed blieben die Araber im Zuge ihrer Eroberungen treu. Von Byzanz übernahmen sie die Wissenschaften der Antike, von Indien die Rechenzeichen, mit denen wir heute alle rechnen. Sie sammelten mit unbeschreiblicher Sorgfalt und Leidenschaft alte Manuskripte, übersetzten sie ins Arabische, führten das erlernte Wissen fort und gelten als die Erfinder der experimentellen Wissenschaften,
Das Abendland trat dieses Erbe an, als die arabisch-islamischen Reiche untergingen. Erst da war Europa aus dem Dunkel der Unwissenheit erwacht.

Dieser Vortrag befasst sich mit der Entwicklungsgeschichte verschiedener Wissenschaften und enthüllt, wie häufig wir heute die geistigen Errungenschaften der Araber des 7. bis 12. Jahrhunderts ignorieren.
Im Anschluss an diesen Vortrag gibt es voraussichtlich ein kleines irakisch-arabisches Büfett.
Gäste sind wie immer herzlich willkommen!

Elterninitiative Liebelle

Die Winterferien und das Weihnachtsfest beginnen in wenigen Tagen.
Zum Vormerken für Natur-pur: leider müssen wir aus beruflichen Gründen über den Januar hinweg pausieren. Unser Start im neuen Jahr 2016: 06. Februar um 16:30 Uhr, wie immer am Schafhofkeller.
Wir wünschen allen von Herzen schon heute: fröhliche Weihnachten!
Schöne Winterferien und einen guten Start in ein behütetes, neues Jahr
Elterninitiative Liebelle
Anne v.

VdK Ortsgruppe Hegnach

VdK-Vorstand wünscht frohe Weihnachten und gutes Jahr 2017!

„Ein gesegnetes, besinnliches Weihnachtsfest und ein schönes sowie gesundes Jahr 2017“ wünscht der Vorstand des VdK Baden-Württemberg den 225 000 Mitgliedern und den mehr als 8000 im VdK ehrenamtlich aktiven Menschen im Lande. Zugleich danken Landesvorsitzender Roland Sing, die drei Stellvertreter Jürgen Neumeister, Werner Raab und Uwe Würthenberger, VdK-Ehrenpräsident Walter Hirrlinger und Geschäftsführer Hans-Josef Hotz allen herzlich für die Treue zum Sozialverband VdK und für die vielfältige Unterstützung in 2016. „Ihnen allen wünschen wir Gesundheit, Glück und Zufriedenheit im privaten Leben, in der Familie und in der großen VdK-Gemeinschaft. Dann wird es uns erneut gelingen, die erfolgreiche Arbeit des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg auch im neuen Jahr fortzusetzen“, schreibt der Vorstand. Im Wahljahr 2017 will sich der VdK insbesondere mit der Renten- und Gesundheitspolitik sowie der Pflegethematik befassen und weiterhin aktiv für den Abbau von Barrieren streiten. Weiteres unter www.vdk-bawue.de im Internet. Informationen über den VdK Baden-Württemberg, dessen Aufgaben und Leistungen, gibt es auch in den 35 VdK-Servicestellen im Lande oder in der Stuttgarter Landesgeschäftsstelle, Telefon (07 11) 6 19 56-0.

VdK warnt Rentner vor Betrügern

Der Sozialverband VdK warnt vor Betrügern, die unter dem Vorwand, von einem „VdK-Sozialdienst“ zu kommen, bei älteren Menschen vorsprechen. Bei derartigen Fällen in Bayern war von anstehenden „Rentennachzahlungen“ die Rede. Vorab sollten die so Angesprochenen jedoch eine „Bearbeitungsgebühr“ von mehreren Tausend Euro überweisen! Die vorgelegten gefälschten Schreiben mit VdK-Logo und VdK-Adressbestandteilen wollten den Anschein erwecken, offizielle VdK-Briefe zu sein. Der VdK rät zur Vorsicht. Auf keinen Fall sollten die angeschriebenen oder direkt angesprochenen Menschen irgendeine Zahlung tätigen oder Daten von sich preisgeben. Vielmehr sollten sie den VdK (www.vdk.de), und die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV) und gegebenenfalls auch die Polizei informieren. Die DRV warnt auf ihren Internetseiten (www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) noch vor weiteren Betrügereien. Im Zweifel kann man sich an die kostenlose DRV-Servicenummer 0800 1000 4800 wenden. Zudem gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung den Gratisflyer „Vorsicht Trickbetrüger“.

2017 grundlegende Neuerungen bei der Pflege

Grundlegende Neuerungen gibt es ab Januar 2017 bei der gesetzlichen Pflegeversicherung. Statt in drei Pflegestufen werden Betroffene fortan in fünf Pflegegrade eingestuft. Entgegen der Praxis der vergangenen 22 Jahre gilt nun als Maßstab nicht mehr der Hilfebedarf bei körperlichen Verrichtungen in Alltag, sondern der Grad der Selbstständigkeit. Die vom VdK lange geforderte Pflegereform trägt auch den Belangen Demenzkranker Rechnung. Wer bereits eingestuft ist, wird ohne Antrag ins neue System übernommen. Dabei werden Pflegebedürftige mit ausschließlich körperlichen Einschränkungen automatisch in den im Vergleich zur bisherigen Pflegestufe nächsthöheren Pflegegrad übergeleitet. Pflegebedürftige mit eingeschränkter Alltagskompetenz gelangen automatisch in den übernächsten Pflegegrad. Zudem sieht der Bestandsschutz vor, dass Pflegebedürftige durch die Überleitung finanziell nicht schlechter gestellt werden. Detailinformationen gibt es bei den Pflegestützpunkten, den Krankenkassen, beim Sozialverband VdK (www.vdk-bawue.de), wo auch eine Broschüre erhältlich ist, sowie bei der VdK Patienten- und Wohnberatung in Stuttgart (www.vdk.de/patienten-wohnberatung-bw/).

Bauernverband Schwäb. Hall-Hohenlohe-Rems e.V.

Gaildorfer Fachgespräch Milch

Termin: Dienstag, 10.01.2017, 20:00 Uhr
Ort: Kernersaal der Limpurghalle, Gaildorf

„Chancen und Risiken der Biomilcherzeugung – Spezialmarkt oder Zukunft für viele Milchbauern?“

Richard Riester, LEL Schwäbisch Gmünd, Abteilungsleiter Agrarmärkte und Ernährung
Friedemann Vogt, Geschäftsführer Molkerei Hohenlohe Franken, Schrozberg
Martin Boschet, Geschäftsführer der Hohenloher Molkerei Schwäbisch Hall
Nadine Bühler, Geschäftsführender Vorstand Dorfkäserei Geifertshofen AG

In der Milchkrise des letzten Jahres sind die Preise für Biomilch weitgehend stabil geblieben. Lässt sich daraus ableiten, dass die Chancen in diesem Segment nachhaltig hoch bleiben? Wie rechnet sich die Biomilcherzeugung bei geringeren Milchleistungen und höheren Preisen? Was bleibt für den Landwirt übrig? Wie viele zusätzliche Lieferanten verträgt dieser Markt?
In kurzen Eingangsstatements werden die Gesprächsteilnehmer ihre Sicht der Lage darlegen, im Podiumsgespräch mit dem Publikum werden die Meinungen und Inhalte anschließend vertieft.
Wir freuen uns über zahlreichen Besuch bei dieser hochinteressanten Veranstaltung!

Parteien

Telefonsprechstunden der CDU-Fraktion
(jeweils mittwochs, 18 Uhr – 19.30 Uhr)
28.12.2016**,** Gabi Supernok, T. 204737
Internet: www.cdu-waiblingen.de

Verschiedenes

Was tun nach der 10. Klasse?

Die Maria-Merian-Schule Waiblingen bietet die Möglichkeit, in 2 Jahren die Allgemeine Fachhochschulreife und in 3 Jahren das Abitur zu erlangen. Näheres erfahren interessierte Schüler/innen und ihre Eltern am **Mittwoch, den 18.01.2017 um 18:00 Uhr** beim **Informationsabend Berufskolleg** (Duales Berufskolleg Soziales und Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife) und am **Freitag, den 20.01.2017 um 17:00 Uhr** beim **Informationstag Berufliches Gymnasium** (Ernährungswissenschaftliches Gymnasium und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium). Die Anmeldung muss ab diesem Jahr bis zum 01.03.2017 zentral unter www.bewo-kultus-bw.de erfolgen (außer für das Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife). Gerne beraten wir Sie persönlich an unseren Anmeldetagen: Dienstag, 14.02.2017, und Mittwoch, 15.02.2017, jeweils von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr, sowie am Donnerstag, den 16.02.2017, von 13:30 bis 16:30 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.maria-merian-schule.de, sowie direkt in der Maria-Merian-Schule Waiblingen, Steinbeisstr. 4, 71332 Waiblingen, Tel. 07151-5003-200.

Das Kommunale Kino Waiblingen zeigt

im „Traumpalast“ Bahnhofstraße 52, Waiblingen
am Mittwoch, 04. Januar 2017 um 20.00 Uhr
Niki de Saint Phalle - Wer ist das Monster, Du oder ich?
Dokumentation Biographie, Deutschland 1994/1995,
Regie: Peter Schamoni, Laufzeit 93 Min., FSK o.A, FBW Prädikat bes. wertvoll
Ihre Nanas, die üppigen bunten Frauenskulpturen, haben sie weltberühmt gemacht. Ihre Werke mit dem 1991 verstorbenen Bildhauer Jean Tinguely zeugen von einer ungewöhnlichen Künstlerehe. Der Film nähert sich biografisch der französisch-amerikanischen Künstlerin Niki de Saint Phalle.

In den fünfziger Jahren, in denen weibliche Künstlerinnen kaum bekannt waren, begeistert und schockiert Niki de Saint Phalle das Publikum auf der ganzen Welt mit ihren spektakulären Schießhappenings der frühen sechziger und ihren grotesken Experimentalfilmen der siebziger Jahre. Eine Auseinandersetzung mit traumatischen Kindheitserlebnissen und einem darin begründeten Männerhass, den sie in ihrer Kunst hinter sich lässt. Der jahrelange Bau des gewaltigen Tarot-Skulpturengartens in der Toskana, ein Höhepunkt ihres Schaffens, bildet den Rahmen des spannenden Porträts.
Der Film ist Pontus Hulten gewidmet.
In Kooperation mit der Galerie Stihl Waiblingen zur Ausstellung "NIKI DE SAINTPHALLE & JEAN TINGUELY. FURIOSE PLAKATE" vom 5. November 2016 bis 22. Januar 2017.
Eintritt Film 5,00 EURO
Reservierung: Telefon 07151 - 959280
Weitere Information: www.koki-waiblingen.de

Das Kommunale Kino Waiblingen zeigt
im „Traumpalast" Bahnhofstr. 52, Waiblingen
am Mittwoch 18. Januar 2017 um 20.00 Uhr
Die Anonymen Romantiker
Romantische Komödie, Frankreich 2011,
Regie: Jean-Piere *Améris, L: 80 Min., FSK o.A.*
Zartbitter, samtigsüß, raffiniert aromatisch – in der Herstellung verführerischer Schokoladenkreationen ist Angélique äußerst erfinderisch. Doch sie fällt in Ohnmacht, wenn sie jemanden ansprechen muss. Jean-René führt eine Schokoladenmanufaktur, aber im Umgang mit Menschen gerät er in Panik. Während Angélique ihrer Empfindsamkeit in einer Selbsthilfegruppe zu Leibe rückt, versucht Jean-René seine Hemmungen mittels Einzeltherapie zu überwinden.
Als Angélique in Jean-Renés Schokoladenmanufaktur aufgrund einer Verwechslung die neue Stelle als Vertriebskraft antritt, sind die Hürden, die sie überwinden muss, enorm. Doch verglichen mit Jean-Renés Angst vor den eigenen Gefühlen ist ihre Lage fast ein Kinderspiel. Denn die unerwartete Zuneigung zu seiner neuen Mitarbeiterin ist eine Herausforderung, der Jean-René mit unorthodoxen Mitteln begegnet.
In Kooperation mit der Stadtbücherei Waiblingen zum Programm „Kultur, die uns verbindet - Schokolade" vom 4. November 2016 bis 27. Januar 2017.
Eintritt Film 5,00 EURO
Reservierung: Telefon 07151 - 959280
Weitere Information: www.koki-waiblingen.de

Was*sonst***noch***interessiert*

Aus dem Verlag

Der Garten im Dezember 2016

Gefrierschutz bei Frühbeetkästen
Frühbeete, die schon im Februar genutzt werden sollen, müssen gegen starkes Einfrieren geschützt werden. Trockenes Laub, etwa 30 cm stark in den Frühbeetkasten eingebracht, eignet sich dazu am besten. Auch von außen sollte das Frühbeet mit einer dicken Laubschicht eingepackt werden, sonst dringt der Frost von der Seite her ein. Frühbeete, die noch mit Gemüse, zum Beispiel Winterendivien oder Feldsalat, besetzt sind, sollten bei frostfreier Witterung regelmäßig gelüftet werden. Das beugt dem Befall der Pflanzen mit Mehltau und anderen pilzlichen Erregern vor.

Winterschnitt bei Obstgehölzen
Bei frostfreiem Wetter kann mit dem Winterschnitt der Obstgehölze begonnen werden. Zugleich sind noch vorhandene Fruchtmumien und Raupennester an den Bäumen zu entfernen und zu vernichten. Sich vor dem Beginn der Schnittarbeiten noch einmal ein wenig mit den Grundlagen des Obstbaumschnitts zu befassen, kann nicht schaden. Seit jeher ist er neben der Sortenwahl ein viel und manchmal kontrovers diskutiertes Thema im Obstbau. Obstbaumschnitt ist kein Allheilmittel. Er ist nur eine spezifische Pflegemaßnahme unter vielen anderen. Auch die bereits im Oktober angelegten Leimringe gegen den Frostspanner sollten gegen Ende des Jahres erneuert werden. Durch anhaftenden Schmutz sind sie in der Regel nicht mehr so fängig.

Christrosen schützen
Christrosen leiden im Winter nicht, wenn sie gegen starken Frost und Wind geschützt sind. Den einfachsten Schutz ergeben ein paar Zweige Nadelreisig oder eine Kiste ohne Deckel. Sie wird über die mit Knospen besetzte Pflanze gestülpt und mit trockenem Laub aufgefüllt. Nach Abklingen des Frostes muss der Schutz entfernt werden, damit die Pflanzen nicht vergeilen oder von Pilzen befallen werden. Christrosen tauchen im Garten in verschiedenen Arten, Rassen und Sorten auf. Helleborus niger ‚Praecox' blüht oft schon ab Anfang Dezember.

Zimmerpflanzen nebeln
Höhere Luftfeuchtigkeit fördert das Wohlbefinden von Zimmerpflanzen. Zimmerpflanzen leiden im Winter oft bei zu geringer Lichtmenge und trockener Zimmerluft in überheizten Zimmern. Dies gilt besonders für Wohnräume. Häufiges Nebeln schafft Abhilfe, denn die Luftfeuchtigkeit in der Umgebung der Pflanzen wird damit gleichmäßig erhöht. Übrigens: Der im Moment wieder topaktuelle Weihnachtsstern gehört im Gegensatz zu seinen winterblühenden Schwestern Azalee und Alpenveilchen ins warme Zimmer. In zu kühlen Räumen verliert er oft alle Laubblätter, was unschön aussieht. In lufttrockenen Räumen muss er zudem reichlich gewässert werden.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.

Buch-Neuerscheinung

„Spiegel des Horrors"

Ein Psychothriller

Christel Rimpp aus Malmsheim hat ihr erstes Buch herausgebracht. In ihrem Frankreich-Urlaub, auf einem Campingplatz in den Cevennen, schrieb sie es zu Ende.

In ihrem Roman geht es um eine junge Redakteurin namens Celina. Ihr Freund Mike, der im gleichen Verlag arbeitet, hintergeht sie am laufenden Band. Anfangs verzeiht sie ihm, aber eines Tages wird es ihr zu viel und sie verlässt ihren Freund, ihre Arbeit und ihr Zuhause und fängt in Norddeutschland ein neues Leben an. Ihr Ex-Freund kommt nicht darüber hinweg, dass er von Celina verlassen wurde. Er spioniert ihr nach und versucht, sie mit seinen Psycho-Spielen in den Wahnsinn zu treiben, um sich an ihr für die Schmach zu rächen. Mit einem venezianischen Spiegel, den Mike in Celinas Wohnung heimlich austauscht, kann er sie beobachten und seinen Psycho-Terror weiter vorantreiben, bis Celina tatsächlich am Ende zusammenbricht und knapp einem Mord entgeht.

Rezept-Tipp aus der Redaktion:

Weihnachtslikör

1 Beutel Backobst
150 g brauner Kandiszucker
1 Zimtstange
0,7 l Wodka

In ein gut verschließbares Glas oder in eine bauchige Flasche füllen. 4 Wochen ziehen lassen, abseihen und schon ist der Weihnachtslikör fertig.

Das Backobst kann zu Nachtischen wie Pudding o. Ä. gegessen werden.

Achtung: Für Kinder nicht geeignet! Gutes Gelingen!